

## **Akademie für Kommunikationsmanagement e.V. (AKOMM) zieht positive Jahresbilanz 2009**

**Die Akademie für Kommunikationsmanagement (AKOMM), eines der führenden Prüfungsinstitute der PR-Branche in Deutschland, zieht trotz schwieriger Marktgegebenheiten im Jahr 2009 eine positive Bilanz. "Obwohl viele Aus- und Weiterbildungsinstitute über rückläufige Teilnehmerzahlen berichten, hat die AKOMM die Vorjahreszahlen aus 2008 erneut erreicht", bestätigte die Vorsitzende der Prüfungskommission, Beate Sohl.**

Im Jahr 2009 hat die AKOMM 120 Prüfungen erfolgreich abgenommen. Davon wurden elf Absolventen für den Abschluss zum/zur „PR-Juniorberater/in (AKOMM)“ und 109 Absolventen für den Abschluss zum/zur „PR-Berater/in (AKOMM)“ geprüft.

Die AKOMM bietet als einzige Prüfungsinstitution in Deutschland auch den Abschluss „Geprüfte/r PR-Juniorberater/in (AKOMM)“ an. Dies stellt den optimalen Qualifikationsnachweis auch für Berufsanfänger und Quereinsteiger in der PR-Branche dar.

„Die Prüfungsqualität der AKOMM setzt sich bei den Weiterbildungsanbietern und besonders bei den Prüfungsteilnehmern immer mehr durch. Gerade bei Ausbildungen, die den Teilnehmern keine bestimmte Abschlussprüfung vorgeben, erfolgt fast ausschließlich eine Entscheidung für die AKOMM-Abschlüsse“, erklärte Beate Sohl weiter.

Ausgebildet und auf die Prüfung vorbereitet wurden die Prüfungsabsolventen 2008/2009 bei folgenden sechs Bildungsinstituten: PRA - PR Akademie für Marketing und Kommunikation (PR Kolleg), Berlin; BAW - Bayerische Akademie für Werbung und Marketing, München; DAPR - Deutsche Akademie für Public Relations, Frankfurt; burcom - Institut für Kommunikation, München; Fernschule Weber - Institut für Fernunterricht, Großenkneten und Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte, Frankfurt.